



Wieder schmerzfrei gehen

Orthopädische Fußchirurgie

Ein wichtiger orthopädischer Behandlungsschwerpunkt unserer Praxis umfasst alle Erkrankungen des Fußes und des Sprunggelenkes. Hierbei stehen die umfassende Analyse Ihrer Beschwerden und die genaue Diagnostik der Erkrankungen Ihres Fußes und Sprunggelenkes im Vordergrund. Die Philosophie unseres Therapieschwerpunktes für Fuß und Sprunggelenk besteht darin, Ihrer individuellen Erkrankung mit einer für Sie maßgeschneiderten konservativen oder operativen Lösung entgegenzutreten.

Ziel unserer Behandlung ist einerseits die Schmerzfreiheit sowie die Verbesserung der individuellen Belastbarkeit Ihrer Füße und Sprunggelenke, andererseits die Wiederherstellung einer natürlichen und ästhetischen Fußform durch operatives Vorgehen zu erreichen.



Unsere Ärzte haben eine langjährige klinische Erfahrung in der Diagnostik und der Behandlung von Erkrankungen des Fußes und des Sprunggelenkes und sind durch die Deutsche Gesellschaft für

Fußchirurgie (GFFC) und die Deutsche Assoziation für Fußchirurgie (D.A.F.) zertifiziert.

Unser Schwerpunkt für Fuß und Sprunggelenk umfasst einen ganzheitlichen Ansatz zur Behandlung von Erkrankungen des Fußes und des Sprunggelenkes. Hierzu gehört selbstverständlich Ihre individuelle Beratung für alle konservativen Therapiemaßnahmen, wie z.B. Einlagenversorgung, Ganganalyse, orthopädische Schuhzurichtungen sowie alternative Behandlungsmethoden wie Injektionen mit Hyaluronsäure, lokalen Infiltrationen sowie Neural- und Triggerpunkttherapie. Darüber hinaus beraten wir Sie kompetent bei sportbedingten Überlastungsschäden und Sportverletzungen.

Neueste medizinische Standards in der Durchführung der Operationen sowie die Verwendung moderner Implantate sind für uns selbstverständlich.

Vorfußchirurgie

Vorfußdeformierungen, wie z.B. Ihr Hallux valgus, werden durch individuell dem Befund angepasste gelenkerhaltende Operationstechniken korrigiert. Die Nachbehandlung erfolgt nach modernsten Rehabilitationskonzepten mit schneller Belastung des Fußes. Hierbei greifen wir auf international anerkannte Techniken und moderne Implantate zurück, die schnell wieder eine volle Belastung des Fußes erlauben und ein Zweiteingriff zur Materialentfernung ist in der Regel nicht erforderlich. Im Bereich der Vorfußrekonstruktion sind wir u. a. auf folgende Eingriffe spezialisiert: **Hallux valgus, Hallux rigidus, (Arthrose der Großzehe) Hammer- und Krallenzehen, Morton-Neuralgie, Verkrümmung der kleinen Zehe, schmerzhafter Spreizfuß, komplexe Deformitäten und Revisionseingriffe.**



Fuß vor der Hallux-Operation



Hallux nach der Operation



Röntgenbild Hallux valgus vor der Operation



Nach der Operation mit Titan-Schraube zur sofortigen Belastung



Hallux valgus vor der Operation



Nach der Operation mit moderner winkelstabiler Platte zur sofortigen Belastung

Erkrankungen der Achillessehne

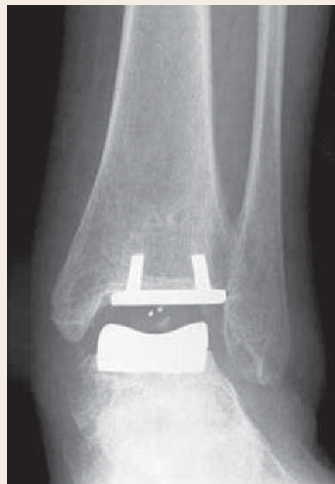
Schmerzen und Schwellungen der Achillessehne sind häufig Symptome bei Überlastungssyndromen und chronischen Entzündungen. Diese können durch individuell abgestimmte Injektionskuren effektiv behandelt werden. Bei fortgeschrittenen Erkrankungen, sogenannten Tendopathien oder akuten Verletzungen, sind oftmals operative Eingriffe unumgänglich.

Sprunggelenkchirurgie

Die Sprunggelenkchirurgie umfasst alle modernen operativen Verfahren zur Wiederherstellung der Belastbarkeit Ihres Sprunggelenkes wie z.B. Stabilisierungen bei chronischer Instabilität nach Bandverletzungen und Sprunggelenksfrakturen, arthroskopische Operationen nach Verletzungen und bei chronischen Entzündungen und zur Knorpelreparatur bei Knorpelschäden und Arthrose sowie die Implantation von modernen 3-Komponenten-Kunstgelenken am Sprunggelenk.



Fortgeschrittene, schmerzhafte Sprunggelenksarthrose



Nach der erfolgreichen Implantation eines künstlichen Sprunggelenkersatzes

Rückfußchirurgie

Eingriffe am Rückfuß sind notwendig, wenn bei starken Deformierungen eine Belastbarkeit und Schmerzfreiheit des Fußes mit orthopädiestechnischen Mitteln nicht mehr erreicht werden kann, wie z.B. bei Knick-Plattfüßen, Sehnenerkrankungen, Arthrosen oder komplexen rheumatischen und posttraumatischen Fehlstellungen. Hierbei kommen zum einen minimalinvasive Verfahren, wie z.B. die Kalkaneus-Stopp-Schraube beim kindlichen Knick-Plattfuß zur Anwendung, zum anderen werden aufwändige knöcherne Korrekturingriffe bei massiven fixierten Fehlstellungen bei Erwachsenen notwendig.



Kindlicher Knick-Plattfuß: links vor, rechts nach Einbringen der Stopp-Schraube

Rheumachirurgie des Fußes/ Orthopädische Rheumatologie

Spezielle rheumachirurgische Eingriffe am Fuß und Sprunggelenk sollen unterstützend zur orthopädiestechnischen und internistisch rheumatologischen Therapie die Wiederherstellung der Belastbarkeit Ihres Fußes ermöglichen. In enger Zusammenarbeit mit Ihrem Internistischen Rheumatologen erarbeiten wir ein individuelles und optimales Therapiekonzept.



Für weitere Fragen zum Thema Erkrankung des Fußes und des Sprunggelenkes oder zur Vereinbarung einer persönlichen Sprechstunde erreichen Sie uns unter: **Telefon 07 11 / 87 03 53-0**

Klinik Dr. Mauch • Dr. Stihler GmbH • Werderstraße 70 • 70190 Stuttgart

Telefon 07 11 / 87 03 53-0 • Telefax 07 11 / 87 03 53-11 • info@orthopaedie-stuttgart.de • www.orthopaedie-stuttgart.de